

Allgemeine Geschäftsbedingungen „HSV-ID“ (Stand 31.05.2016)

1 Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

1.1 „HSV-ID“ ist ein Portal der HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, vertreten durch den Vorstand (nachfolgend „HSV“) welches der Verwaltung und Bestellung verschiedener kostenloser und kostenpflichtiger personenbezogener Services (u.a. Fanshop, Online-News, Newsletter, Events, Tickets, HSV TOTAL - nachfolgend „HSV-Services“) durch den „Nutzer“ dient. Zur Nutzung des Portals sowie dieser HSV Services ist es erforderlich, dass der Nutzer sich registriert.

1.2 Soweit nicht anders angegeben, bietet der HSV die Produkte und Dienstleistungen selbst an und wird Vertragspartner des Nutzers.

1.3 Die Nutzung von „HSV-ID“ setzt eine einmalige Zustimmung des Nutzers zu den vorliegenden Allgemeinen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) und den Datenschutzbestimmungen voraus. Ergänzend gelten jeweils „Besondere Nutzungs- und Geschäftsbedingungen“ für einzelne Services. Wenn die vorliegenden AGB den jeweiligen „Besondere Nutzungs- und Geschäftsbedingungen“ widersprechen, haben jene Besondere Nutzungs- und Geschäftsbedingungen Vorrang. Abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn, der HSV stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

1.4 Der Nutzer ist Verbraucher, soweit der Zweck der Nutzung von „HSV-ID“ und der jeweiligen Services nicht seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

1.5 HSV behält sich das Recht vor diese AGB zu ändern, sofern dies sachlich gerechtfertigt ist. Dies ist beispielsweise bei Veränderungen im Registrierungsprozess oder Anpassungen der AGB unter Beachtung abgeänderter oder neuer Services von „HSV-ID“ der Fall. Der HSV wird den Nutzer über Änderungen der AGB per E-Mail informieren und ihn dabei darauf hinweisen, dass die Änderungen als angenommen gelten, wenn er nicht binnen sechs Wochen den Änderungen widerspricht. Widerspricht er, kann der HSV von seinem Kündigungsrecht nach Ziffer 8 dieser AGB Gebrauch machen. Die Information gilt als zugegangen, wenn der HSV sie an die von dem Nutzer letztgenannte gültige E-Mail- Adresse geschickt hat. Widerspricht der Nutzer den Änderungen nicht, so werden die Änderungen zum Zeitpunkt des Ablaufs dieser Frist Vertragsbestandteil.

2 Vertragsgegenstand

2.1 Durch die Verwendung von „HSV-ID“ wird jedem Nutzer ermöglicht, nach der erstmaligen Registrierung weitere Services des HSV, zu den jeweils geltenden Zugangsbedingungen hinzu zu buchen. Hierfür ist das Einverständnis zu den jeweiligen „Besonderen Nutzungs- und Geschäftsbedingungen“ (soweit vorhanden) erforderlich.

2.2 Einzelheiten zu den Leistungen und Preisen der verschiedenen Services sind der jeweiligen Serviceseite auf www.HSV.de zu entnehmen. Die dort genannten Preise sind verbindlich. HSV behält sich das Recht vor, jederzeit Erweiterungen oder Veränderungen am Angebot von „HSV-ID“ vorzunehmen. Hierüber wird der Nutzer umgehend informiert.

2.3 Über etwaige Preisänderungen von Services, welche der Nutzer abonniert hat, informiert der HSV den Nutzer umgehend. Die Information gilt als zugegangen, wenn der HSV sie an die von dem Nutzer letztgenannte gültige E-Mail-Adresse geschickt hat.

2.4 Der Nutzer kann im Bereich „HSV-ID“ seine Nutzungs- bzw. Zugangsberechtigungen zu entgeltpflichtigen oder sonst zugangsbeschränkten Services zentral verwalten. Hierbei hat der Nutzer unmittelbar Zugang zu den gebuchten Diensten, ohne weitere Anmeldevorgänge bzw. Identifizierungsschritte.

2.5 Der Nutzer kann über „HSV-ID“ seinen Account im Hinblick auf persönliche Daten, Bestellung von Newslettern und Passwörter zentral verwalten und insbesondere die von ihm geschlossenen Verträge über gebuchte Services einsehen.

3 Registrierung, Vertragsschluss, Zahlungsmodalitäten

3.1 Für die Nutzung von „HSV-ID“ ist eine Registrierung des Nutzers auf www.HSV.de und die Erstellung eines Accounts erforderlich („HSV-ID“). Der Nutzer sichert hierbei zu, dass er volljährig ist und alle von ihm bei der Registrierung angegebenen Daten wahr und vollständig sind. Eine Registrierung ist nur einmalig gestattet. Bei der Anmeldung wählt der Nutzer ein Passwort, welches geheim zu halten ist. Als Benutzername fungiert die HSV-ID, welche dem Nutzer nach der Registrierung per E-Mail mitgeteilt wird.

3.2 Die Präsentation von „HSV-ID“ auf der Internetseite www.HSV.de stellt kein verbindliches Angebot dar. Vielmehr wird dem Nutzer die Möglichkeit gegeben, seinerseits durch das Ausfüllen der schrittweise abgefragten erforderlichen Daten des Registrierungsformulars und Speichern des Registrierungsformulars nach dem letzten Schritt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Nutzungsvertrags abzugeben. HSV bestätigt den Eingang des Angebotes durch eine E-Mail, in der ein entsprechender Aktivierungslink übersendet wird. Durch Aktivieren des übersendeten Links kommt vorbehaltlich der Ziffer 3.4 zwischen dem Nutzer und dem HSV der entsprechende Vertrag zustande.

3.3 Die Buchung kostenpflichtiger Services erfolgt jeweils durch das Anklicken des Buttons „kaufen“.

3.4 Der HSV ist berechtigt, einzelne Registrierungen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

3.5 Soweit nicht ausdrücklich anders geregelt, sind Entgelte für die kostenpflichtigen Services mit Rechnungsstellung für die gesamte Laufzeit des bestellten Zeitraums sofort zur Zahlung fällig. Die Zahlung kann durch die im Registrierungsvorgang angebotenen Zahlungs- bzw. Debitverfahren, die akzeptierten Kreditkarten oder die dort angebotenen Onlinezahlungsverfahren erfolgen.

3.6 Wird das SEPA-Lastschriftverfahren als Zahlungsart gewählt, wird der HSV den entsprechenden SEPA-Lastschrifteinzug rechtzeitig vorab ankündigen (sog. Pre-Notification). Die Frist für die Pre-Notification wird auf zwei Kalendertage vor Fälligkeit und Lastschrifteneinzug verkürzt.

3.7 Kann ein Entgelt nicht eingezogen werden, trägt der Nutzer alle daraus entstehenden Kosten, insbesondere Bankgebühren im Zusammenhang mit der Rückbuchung von Lastschriften und vergleichbare Gebühren, in dem Umfang, wie er das Kosten auslösende Ereignis zu vertreten hat. HSV steht der Nachweis höherer, dem Nutzer steht der Nachweis geringerer Kosten der Rückbelastung offen.

4 Widerrufsrecht

- Beginn der Widerrufsbelehrung -

4.1 Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, Tel. +49 (0)40/4155-1887, Fax: +49 (0)40/4155-1234, E-Mail: info@HSV.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder Email) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Musterformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat der HSV Ihnen alle Zahlungen, die der HSV von Ihnen erhalten hat, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste

Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags beim HSV eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie dem HSV einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichteteten, bereits erbrachten Dienstleistung im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

4.2 Sonstige Hinweise, Erlöschen des Widerrufsrechts

- Das Widerrufsrecht erlischt bei einem Vertrag über die Lieferung von nicht auf einem körperlichen Datenträger befindlichen digitalen Daten auch dann, wenn der der HSV mit der Ausführung des Vertrages begonnen hat, nachdem der Verbraucher

1. ausdrücklich zugestimmt hat, dass der Unternehmer mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt und

2. seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er durch seine Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrags sein Widerrufsrecht verliert.

- Das Widerrufsrecht besteht nicht bzw. erlischt bei folgenden Verträgen:

1. zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde;

2. zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;

3. zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierte, mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen; und

4. wenn der Kunde den Vertragsschluss nicht in seiner Eigenschaft als Verbraucher durchführt, sondern in seiner Eigenschaft als Unternehmer.

5 Pflichten des Nutzers, Systemvoraussetzungen

5.1 Die Nutzung von „HSV-ID“ darf ausschließlich durch den registrierten Nutzer erfolgen. Eine Nutzung des Accounts durch Dritte ist unzulässig.

5.2 Der Nutzer kann mit seiner HSV-ID höchstens mit einem Endgerät während einer Sitzung angemeldet sein.

5.3 Die Weitergabe der Log-In Daten (HSV-ID und Passwort) an Dritte, eine anderweitige Offenlegung oder einen Missbrauch der Zugangsdaten (nachfolgend „Drittnutzung“) ist nicht gestattet. Der Nutzer ist verpflichtet, jeden Verdachtsmoment einer Drittnutzung unverzüglich dem HSV zu melden. Hat der Nutzer die Drittnutzung zu vertreten, so haftet er für alle aus der Drittnutzung resultierenden Schäden. Die Haftung ist ausgeschlossen, wenn der Nutzer die unberechtigte Nutzung oder das Abhandenkommen der Nutzungsdaten dem HSV unverzüglich angezeigt hat und das Passwort geändert hat.

5.4 HSV ist berechtigt, den Zugang des Nutzers bei nachweisbar falscher oder fehlerhafter Angabe der Nutzerdaten oder jeder Form der Drittnutzung zeitweilig oder dauerhaft zu sperren und/oder dem Nutzer mit angemessener Frist endgültig zu entziehen und/oder den Vertrag außerordentlich und fristlos zu kündigen. Eine erneute Registrierung ist in einem solchen Fall nur bei vorheriger ausdrücklicher Zustimmung des HSV möglich.

5.5 Der Nutzer ist dafür verantwortlich, dass in seinem Bereich die technischen Voraussetzungen für den Zugang zu „HSV-ID“ geschaffen und aufrechterhalten werden, insbesondere hinsichtlich der eingesetzten Hardware und Betriebssystemsoftware, der Verbindung zum Internet und der aktuellen Browsersoftware. HSV weist auf der Website darauf hin, welche technischen Voraussetzungen für den Zugang zu „HSV-ID“ aktuell benötigt werden.

5.6 Der Nutzer ist verpflichtet, die zur Sicherung seiner Systeme gebotenen Vorkehrungen zu treffen, insbesondere die gängigen Sicherheitseinstellungen des Browsers zu nutzen, aktuelle Schutzmechanismen zur Abwehr von Schadsoftware einzusetzen (z.B. Anti-Virus-Software) sowie regelmäßige Datensicherungen durchzuführen.

5.7 Da der Zugriff auf „HSV-ID“ nur über einen Internetzugang möglich ist, können dem Nutzer durch die Nutzung des Internetzugangs zusätzliche Kosten entstehen. Diese richten sich nach dem vom Nutzer mit seinem Internetprovider geschlossenen Vertrag.

6 Gewährleistungsausschluss

6.1 HSV bemüht sich, „HSV-ID“ möglichst konstant entsprechend dem Stand der Technik verfügbar zu halten. Der Nutzer erkennt jedoch an, dass eine stetige Verfügbarkeit technisch nicht zu realisieren ist. Insbesondere Wartungs-, Sicherheits- oder Kapazitätsbelange sowie Ereignisse, die nicht im Machtbereich vom HSV stehen (wie z. B. Störungen von öffentlichen Kommunikationsnetzen, Stromausfälle etc.), können zu kurzzeitigen Störungen oder zur vorübergehenden Einstellung von „HSV-ID“ oder Teilen davon führen.

6.2 „HSV-ID“ wird "wie besehen" zur Verfügung gestellt und der HSV übernimmt diesbezüglich keine Gewährleistung oder Garantie. Insbesondere gewährleistet oder garantiert der HSV nicht, dass:

- die Nutzung von „HSV-ID“ den Erwartungen und/oder Anforderungen des Nutzers entspricht;
- die Nutzung von „HSV-ID“ nicht kurzfristig unterbrochen wird, zeitgerecht, sicher und/oder frei von Fehlern erfolgt;
- dass Fehler im Betrieb oder der Funktionalität irgendwelcher Software, die Sie als Teil von „HSV-ID“ erhalten, behoben werden;
- die veröffentlichten Inhalte frei von Fehlern sind. Bei der Auswahl und Pflege der Inhalte des Onlinebereichs wird die übliche Sorgfalt angewendet.

Der Nutzer ist gehalten, die Inhalte einer ihrem Verwendungszweck entsprechenden Plausibilitätskontrolle zu unterziehen.

7 Haftung von HSV

7.1 Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz gegen den HSV sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie des Produkthaftungsgesetzes oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des HSV beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Nutzer als Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen kann.

7.2 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der HSV samt seinen gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Nutzers aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

7.3 Soweit die Haftung des HSV ausgeschlossen bzw. beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen des HSV.

7.4 Schadensersatzansprüche verjähren nach Ablauf von 12 Monaten, es sei denn, diese basieren auf einer unerlaubten Handlung. Für Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit sowie für Ansprüche aus der Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des HSV beruhen, gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

8 Vertragslaufzeit, Kündigung, Sperrung und Vertragsbeendigung

8.1 Der Vertrag über die Nutzung der „HSV-ID“ wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

8.2 Der Vertrag über die Nutzung der entgeltlichen Services beginnt mit dem Datum der Freischaltung des Nutzers für die jeweiligen Services und endet mit dem Datum des bestellten Zeitraums des entgeltlichen Services. Danach verlängert sich der Vertrag für den jeweiligen Service automatisch jeweils um den bestellten Zeitraum, sofern die „Besonderen Nutzungs- und Geschäftsbedingung“ des jeweiligen Services nichts anderes regeln, wenn dieser nicht zuvor von dem Nutzer oder dem HSV mit einer Frist von vier Wochen zum jeweiligen Vertragsende gekündigt wurde. Bei Verträgen mit einer Laufzeit von bis zu einem Monat beträgt die Kündigungsfrist eine Woche zum jeweiligen Vertragsende.

8.3 Eine Teilkündigung einzelner Services ist zulässig, so dass der Nutzer weiterhin zur Nutzung der darüber hinaus gebuchten entgeltlichen „HSV-ID“- Services berechtigt bleibt.

8.4 Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer: • gegen gesetzliche Vorschriften verstößt; • seine vertraglichen Zahlungsverpflichtungen trotz Mahnung mit Fristsetzung nicht erfüllt; • schwerwiegend gegen diese AGB verstößt.

8.5 Jede Kündigung bedarf grundsätzlich der Schriftform. Im Übrigen ist Folgendes zu beachten: Der Nutzer kann eine Kündigung schriftlich per E-Mail an info@hsv.de oder auf dem Postweg an die HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg oder per Telefax an +49 (0)40/4155-1234 unter Angabe der HSV-ID und der für die Nutzung von „HSV-ID“ zuletzt verwendeten E-Mail-Adresse des Nutzers erklären. Der HSV kann eine Kündigung schriftlich an die zuletzt für die Nutzung von „HSV-ID“ verwendete E-Mail-Adresse oder die zuletzt angegebene Postadresse des Nutzers erklären.

8.6 Ungeachtet des Rechts zur Kündigung ist HSV bei Vorliegen eines wichtigen Grundes berechtigt, etwaige Schadensersatzansprüche geltend zu machen.

8.7 Sofern der Nutzer sämtliche Verträge zur Nutzung von „HSV-ID“ sowie zur Nutzung entgeltlicher Zugangsmodule kündigt, wird der „HSV-ID“-Account des Nutzers deaktiviert.

9 Schutzrechte

9.1 Alle im Rahmen von „HSV-ID“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

9.2 Die Verwendung der Inhalte oder eine Verlinkung mit den Inhalten zu wirtschaftlichen Zwecken ist nicht gestattet.

9.3 Marken, Firmenlogos, sonstige Kennzeichen oder Schutzvermerke, Urhebervermerke, Seriennummern sowie sonstige der Identifikation dienende Merkmale dürfen weder im elektronischen Format noch in Ausdrucken entfernt oder verändert werden.

10 Hinweis Online-Streitbeilegung

Die EU-Kommission bietet die Möglichkeit zur Online-Streitbeilegung. Die von der EU-Kommission betriebene Online-Plattform ist über den externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> zu erreichen.

11 Datenschutz

11.1 HSV erhebt, verarbeitet und nutzt im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit dem Nutzer personenbezogene Daten des Nutzers im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere des Bundesdatenschutzgesetzes und Telemediengesetzes.

11.2 Einzelheiten regeln die Datenschutzbestimmungen.

12 Vertragssprache, Speicherung des Vertragstextes

12.1 Die Vertragssprache ist deutsch.

12.2 Der Vertragstext wird vom HSV gespeichert und kann nach Abschluss des Bestellvorgangs unter dem Menüpunkt Bestellungen auf der Seite „HSV-ID“ abgerufen werden. Der Nutzer kann seine Bestelldaten auch unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung ausdrucken.

13 Schlussbestimmungen

13.1 Auf Verträge zwischen dem HSV und dem Nutzer findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Internationalen Privatrechts und des UN-Kaufrechts Anwendung. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Wenn der Nutzer die Bestellung als Verbraucher abgegeben hat und zum Zeitpunkt der Bestellung seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land hat, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften zum Verbraucherschutz dieses Landes von der in Satz 1 getroffenen Rechtswahl unberührt.

13.2 Sofern es sich beim Nutzer um einen Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuchs (HGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Nutzer und dem HSV die Freie und Hansestadt Hamburg.

13.3 Sollten einzelne Klauseln dieser AGB ganz oder teilweise ungültig sein, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln bzw. der übrigen Teile solcher Klauseln nicht. Zur Ausübung ihres Widerrufsrechts gemäß der Widerrufsbelehrung können Sie nachfolgendes Muster-Widerrufsformular verwenden. Sie sind zur Verwendung des Muster-Widerrufsformulars nicht verpflichtet.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: HSV Fußball AG Sylvesterallee 7 22525 Hamburg Tel. +49 (0)40/4155-1887 Fax: +49 (0)40/4155-1234 E-Mail: info@hsv.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf folgender Waren(*) _____ / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*) _____ bestellt am(*)/erhalten am(*): _____/_____ Name des/der Verbraucher(s): _____ Anschrift des/der Verbraucher(s): _____ Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier) _____

Datum: _____

(*) = unzutreffendes streichen

[AGB als PDF herunterladen und speichern](#)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Besuch von Veranstaltungen der HSV Fußball AG (Stand: 15.05.2018)

1 Geltungsbereich der AGB:

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Lieferungen und Leistungen der HSV Fußball AG („HSV AG“ oder auch „HSV“) im Zusammenhang mit der Ausrichtung von

Heimspielen der Fußball-Bundesliga-Lizenzmannschaft der HSV AG. Sie treten neben die sonstigen AGB (inklusive Stadion- bzw. Veranstaltungsordnung, welche am Stadioneingang aushängen). Im Falle von Widersprüchen haben diese AGB Vorrang.

1.2 Vertragspartner des Bestellers ist bei Veranstaltungen die HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, Tel: 040 4155-1887, Fax: 040 4155-1234, E-Mail: info@hsv.de. Dies gilt auch für über autorisierte Vorverkaufsstellen geschlossene Verträge.

1.3 Die AGB gelten nicht für den mit dem Abschluss des Veranstaltungsvertrages gegebenenfalls verbundenen Anspruch auf Beförderung mit den Verkehrsunternehmen im Hamburger Verkehrsverbund (HVV). Hierfür ist Vertragspartner der HVV, mit dem der entsprechende Beförderungsvertrag abgeschlossen wird und für den und in dessen Namen der HSV den im Vertragspreis enthaltenen Fahrkostenanteil einzieht. Die Höhe des Fahrpreises ergibt sich aus dem zwischen dem HSV und dem HVV abgeschlossenen Vertrag über die Ausgabe der Kombi-Tickets und beträgt in der Saison 2018/19 0,80 € pro Spiel.

2. Vertragsschluss, Einbeziehung der AGB bei telefonischer Bestellung, Versand von Tickets, Ermäßigungen, Vertragsstrafe bei Überschreitung der maximalen Bestellungen je Spiel:

2.1 Bei einem Abschluss des Veranstaltungsvertrages in einem stationären HSV-Shop oder in einer autorisierten Verkaufsstelle kommt der Veranstaltungsvertrag mit dem HSV durch Übergabe der Tickets (Einzel- oder Dauerkarte), bei einer telefonischen Bestellung durch die Nennung der Buchungsnummer durch den Mitarbeiter des HSV zustande. Bei einer telefonischen Bestellung hat der Besteller die Möglichkeit, die AGB vorab in den Vorverkaufsstellen und unter www.hsv.de einzusehen. Darüber hinaus werden ihm die AGB zusammen mit den bestellten Tickets unverzüglich nach Vertragsschluss übersandt. Der Besteller wird bei einer telefonischen Bestellung vor dem Bestellvorgang darauf hingewiesen, dass er durch die Fortsetzung der Bestellung die Einbeziehung dieser AGB akzeptiert, ohne dass ihm die AGB vor Vertragsschluss übersandt werden.

2.2 Bei Bestellung im Online-Buchungssystem geht das Angebot für einen Vertragsabschluss vom Besteller aus, sobald dieser eine Ticketbestellung auslöst. Sofern der HSV das Angebot des Bestellers annimmt, erfolgt die Annahme durch Bestätigungs-E-Mail.

2.3 Sofern der Besucher das Ticket über den Gästeverein erhalten hat, kommt der Vertrag mit dem HSV spätestens durch Vorlage des Tickets am Stadioneingang, insbesondere durch das Einführen des Tickets in die Lesegeräte, zustande.

2.4 Die Versendung von Tickets erfolgt auf Gefahr des Bestellers durch das vom HSV bestimmte Transportunternehmen. Erfolgt die Auftragserteilung weniger als 5 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung, werden die Tickets am Veranstaltungsort hinterlegt.

2.5 Der Besteller ist verpflichtet, die Bestätigungs-E-Mail nach Ziffer 2.2 und die Tickets nach Zugang unverzüglich auf Richtigkeit zu überprüfen, insbesondere in Bezug auf Anzahl, Preise und Datum.

2.6 Bei berechtigten Beanstandungen ist er verpflichtet, dies innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt der Bestätigungs-E-Mail oder der Tickets, spätestens jedoch 3 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung, zu beanstanden (per HSV-Hotline 040/4155-1887 oder per E-Mail unter ticke-ting@hsv.de). Liegt ein Verschulden des HSV vor, so ist der Besteller berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn die Beanstandung dem HSV fristgemäß zugegangen ist und eine Nacherfüllung durch den HSV nicht innerhalb von 2 Tagen nach Zugang der Beanstandung erfolgt. Der Rücktritt ist spätestens bis zum Vortag der Veranstaltung – sofern Tickets übersandt wurden – schriftlich (für Veranstaltungen des HSV: HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg) unter gleichzeitiger Rücksendung der Tickets zu erklären; ansonsten kann der Rücktritt auch telefonisch oder per E-Mail erklärt werden. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim HSV.

2.7 Jeder Besteller darf – unabhängig von der Zahl der Bestellvorgänge – maximal die Zahl von Tickets bestellen, die der Online-Shop des HSV (www.hsv.de) für die jeweilige Veranstaltung als

Höchstmenge ausweist. Eine Umgehung dieses Verbots, z.B. durch die Angabe unterschiedlicher Namen ist untersagt. Der HSV ist bei einem Verstoß gegen die Verpflichtungen aus Satz 1 oder 2 berechtigt, von den vom Besteller für dieses Spiel geschlossenen Veranstaltungsverträgen durch Sperrung der Tickets zurückzutreten und vom Besteller eine Vertragsstrafe zu fordern, deren Höhe den Wert der gesperrten Tickets nicht überschreiten darf und die vom HSV nach billigem Ermessen festgesetzt wird und im Streitfall vom zuständigen Gericht überprüft werden kann. Die Vertragsstrafe darf mit dem Rückerstattungsanspruch des Bestellers aufgrund des Rücktritts und der Sperrung der Tickets verrechnet werden. Etwaige andere Vertragsstrafen sind bei der Festsetzung der Vertragsstrafe zu berücksichtigen. Weitergehende Schadenersatzansprüche bleiben hiervon unberührt, wobei die Vertragsstrafe auf Schadenersatzansprüche angerechnet wird.

2.8 Der Besuch einer Veranstaltung zu einem ermäßigten Preis ist nur möglich, wenn der Grund der Ermäßigung zum Zeitpunkt der Veranstaltung noch besteht und beim Eintritt nachgewiesen werden kann. Andernfalls besteht ein Recht zum Besuch der Veranstaltung nur, wenn der Besteller die Differenz zwischen dem ermäßigten und dem normalen Preis zahlt. Zahlt der Besteller auf Verlangen des HSV den Differenzbetrag nicht, gilt Ziffer 3.3 entsprechend.

3 Entgelte, Zahlungsfrist, Zahlungsverzug, Rücktrittsrecht des HSV, Zahlungsbedingungen, Kündigung von Dauerkarten wegen wiederholter fehlender Inanspruchnahme, Bestellung unter fremden Namen:

3.1 Der für den Besuch der Veranstaltung zu zahlende Preis wird im Bestellvorgang ausgewiesen. Zuzüglich zu diesem Preis stellt der HSV dem Besteller bei einem Ticketversand ausgewiesene Versandkosten und Bearbeitungsgebühren in Rechnung. Bei Veranstaltungsverträgen, die im Vorverkauf abgeschlossen werden, können zusätzlich Vorverkaufsgebühren anfallen. Sämtliche Entgelte werden im Zuge des Bestellvorganges ausgewiesen und sind mit Vertragsabschluss fällig.

3.2 Die Zahlung hat in bar, per EC-Karte, per Kreditkarte oder per SEPA-Basis- oder Firmenmandat zu erfolgen. Die Frist für die Vorabankündigung der SEPA-Lastschrift beträgt zwei Bankarbeitstage vor der Durchführung der SEPA-Lastschrift. Die Vorabankündigung kann auch im Rahmen der Vertragsbestätigung erteilt werden. Kosten, die durch die Nichteinlösung oder Rückbuchung der SEPA-Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Vertragspartners, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch den HSV verursacht wurde. Bis zum Zahlungseingang ist der HSV berechtigt, dem Karteninhaber den Zugang zum Veranstaltungsort zu verweigern und die Karte zu sperren. Bei Zahlung auf Rechnung hat diese spätestens innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung oder bis zum letzten Werktag vor der Veranstaltung (je nachdem was eher eintritt) zu erfolgen. Maßgeblich für die Einhaltung der Zahlungsfrist ist der Zahlungseingang beim HSV. Im Falle des Verzuges ist der HSV berechtigt auch ohne weitere Mahnung vom Veranstaltungsvertrag zurückzutreten und die bestellten Plätze anderweitig zu vergeben. Der Karteninhaber kann die Sperre durch Barzahlung des Gesamtpreises zuzüglich der in Ziffer 3.3. genannten Gebühr vor Beginn der Veranstaltung aufheben lassen, sofern der HSV nicht von seinem Rücktrittsrecht nach Satz 9 Gebrauch gemacht hat. Satz 6 und 9 gelten auch, wenn ein Besteller, der aufgrund seiner Mitgliedschaft Dauerkarten zu einem ermäßigten Preis erworben hat, mit der Zahlung seines Mitgliedsbeitrages oder eines Teils davon in Verzug ist.

3.3 Kommt der Besteller in Verzug, so hat er unbeschadet weiterer Ansprüche des HSV (z.B. Zinsen, Rückbuchungsgebühren), zusätzlich eine pauschale Mahn- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 € zu zahlen. Dem Besteller ist der Nachweis gestattet, dass der Aufwand nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist. Satz 1 und 2 finden auch dann Anwendung, wenn dem Karteninhaber mangels rechtzeitiger Zahlung der Zugang zum Stadion verwehrt wurde und er von der Möglichkeit der Freischaltung durch Nachzahlung nach Ziffer 3.2 Satz 10 Gebrauch macht.

3.4 Der HSV ist jederzeit berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten bzw. diesen zu kündigen, sofern gegen den Besteller ein gültiges Stadionverbot erlassen ist oder wird. Der Ticketpreis ist in diesem Fall, bei Dauerkarten ggfs. anteilig, zu erstatten, wobei gegebenenfalls eine Verrechnung mit fälligen Gegenansprüchen des HSV erfolgt (z.B. Vertragsstrafen).

3.5 Der HSV verkauft Saisonbesuchsrechte („Dauerkarten“) mit der Maßgabe, dass diese tatsächlich

genutzt werden. Eine „Blockierung“ von Plätzen durch ungenutzte Dauerkarten geht zu Lasten anderer Interessenten und des HSV. Der HSV behält sich daher das Recht vor, den Vertrag mit dem Dauerkarteninhaber bei wiederholter Nichtnutzung nach vorheriger Abmahnung außerordentlich zu kündigen (§ 314 BGB). Das gezahlte Entgelt wird für die nach dem Wirksamwerden der Kündigung liegenden Spiele erstattet. Betrifft die Kündigung eine ermäßigte Dauerkarte, so umfasst das Kündigungsrecht auch etwaige dieser Karte zugeordnete Begleitpersonen (Familienblock, Menschen mit Behinderung).

3.6 Bestellungen in Gewinnerzielungsabsicht unter fremdem Namen durch den Betreiber einer Internet-Ticketplattform oder durch dessen Beauftragte sind unzulässig. Der HSV ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten bzw. diesen zu kündigen, wenn entgegen dem Verbot nach Satz 1 eine solche Bestellung erfolgt und der HSV mangels Kenntnis des Verstoßes die Bestellung zunächst bestätigt.

4 Berechtigung zum Besuch des Spiels, Eintritt in den Veranstaltungsvertrag, Namenseintrag auf dem Ticket, Freiwerden des HSV bei Leistung an den Ticketinhaber, Anerkennung der AGB durch Vorlage der Tickets, Folgen von Verstößen, Vertragsstrafe, Einwilligung zur Weitergabe von Daten bei Verstößen:

4.1 Mit Abschluss des Veranstaltungsvertrages sowie vollständiger Zahlung des Preises nach Ziffer 3.1, erwirbt der Besteller das Recht zum Besuch der Veranstaltung (Besuchsrecht). Der Nachweis, dass der Besucher Vertragspartner des HSV ist und damit auch das Besuchsrecht erworben hat, wird durch Vorlage des Tickets sowie – auf Verlangen des HSV – eines Lichtbildausweises geführt. Der HSV behält sich das Recht vor, Ticketinhabern, die kein Besuchsrecht erworben haben, den Besuch der Veranstaltung insbesondere durch Sperrung des Tickets zu verweigern. Gestattet der HSV dem Ticketinhaber den Zutritt, wird er auch dann von seiner Leistungspflicht gegenüber dem Vertragspartner frei, wenn der Ticketinhaber nicht mit dem für das Spiel berechtigten Vertragspartner identisch ist. Je Besuchsrecht ist nur eine Person zum Besuch der Veranstaltung berechtigt.

4.2 Die Berechtigung zum Spielbesuch besteht nur auf Grundlage des Veranstaltungsvertrages, den der Besucher mit dem HSV geschlossen hat oder in den er unter den Voraussetzungen von Ziffer 4.3 eingetreten ist. Voraussetzung für den Spielbesuch ist ferner, dass der Besucher das auf der Vorderseite mit seinem Namen versehene Ticket vorlegt. Sofern im Falle einer berechtigten Übernahme des Veranstaltungsvertrages und der damit einhergehenden Weitergabe des Tickets bereits ein Name eingetragen ist, ist dieser zu streichen und der Name des in den Vertrag Eintretenden auf der freien Fläche der Vorderseite einzutragen, ohne dass der Barcode des Tickets überschrieben wird. Mit Vorlage des Tickets am Stadioneingang (insbes. durch Einführen der Tickets in die Lesegeräte) erklärt der Besucher, zum Spielbesuch gemäß Satz 1 berechtigt zu sein und diese AGB, die auch an den Stadioneingängen aushängen, anzuerkennen.

4.3 Der Besteller kann die Rechte und Pflichten aus dem Veranstaltungsvertrag (und damit auch das Besuchsrecht) an einen Dritten nur dadurch übertragen, dass der Dritte an seiner Stelle in den Veranstaltungsvertrag unter Übernahme sämtlicher Rechte und Pflichten eintritt. Dieser Eintritt setzt die Zustimmung des HSV voraus, die hiermit unter den in Ziffer 4.4 enthaltenen Einschränkungen vorab erteilt wird. Die Übertragung einzelner Rechte aus dem Veranstaltungsvertrag, insbes. des Besuchsrechts, ist bei Fehlen einer der in Satz 1 und 2 beschriebenen Voraussetzungen ausgeschlossen. Sofern ein Vertragspartner des HSV in zulässiger Weise mehrere Besuchsrechte im Rahmen eines Veranstaltungsvertrages erworben hat und diese Besuchsrechte in zulässiger Weise an mehrere Dritte abtritt, kommen durch den Eintritt jeweils gesonderte Veranstaltungsverträge mit den eintretenden Personen zustande.

4.4 Zur Vermeidung von Gewalttätigkeiten und Straftaten im Zusammenhang mit dem Stadionbesuch, zur Durchsetzung von Stadionverboten, zur Unterbindung des Weiterverkaufs von Tickets zu überhöhten Preisen, zur Trennung von Anhängern der aufeinander treffenden Mannschaften und im Interesse der Sicherheit der Zuschauer wird die Zustimmung des HSV zum Eintritt eines Dritten in den Veranstaltungsvertrag gemäß Ziffer 4.3 in den folgenden Fällen nicht erteilt: a) bei der Veräußerung des Besuchsrechts oder von Tickets, wenn der angebotene Wiederverkaufspreis das für diese Besuchsrechte/Tickets dem HSV nach Ziffer 3.1 geschuldete

Entgelt zuzüglich einer Pauschale von 2 € um mehr als 10 % übersteigt; dies gilt insbesondere auch im Rahmen einer privaten Weitergabe; b) bei der Veräußerung des Besuchsrechts oder von Tickets im Rahmen von nicht vom HSV autorisierten Auktionen (insbesondere im Internet) oder über nicht vom HSV autorisierte Internet-Marktplätze selbst oder durch Dritte; c) bei gewerblicher oder kommerzieller Veräußerung des Besuchsrechts oder von Tickets ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung durch den HSV; d) bei vorsätzlicher Veräußerung des Besuchsrechts oder von Tickets an Personen, die aus Sicherheitsgründen vom Besuch von Fußballspielen ausgeschlossen wurden; e) bei Veräußerung (einschl. entgeltfreier Weitergabe) des Besuchsrecht oder von Tickets zu Zwecken der Werbung, Vermarktung, als Bonus, Werbegeschenk, Gewinn oder Teil eines nicht autorisierten Hospitality- oder Reisepakets; f) bei Veräußerung (einschließlich der entgeltfreien Weitergabe) des Besuchsrechts oder von Tickets ohne ausdrücklichen Hinweis auf diese AGB, insbesondere diese Ziffer.

4.5 Eine Weitergabe oder ein Anbieten von Besuchsrechten oder Tickets unter Verstoß gegen die in Ziffer 4.4 genannten Fälle ist untersagt. Für jeden Verstoß gegen dieses Verbot ist der Vertragspartner zur Zahlung einer Vertragsstrafe, deren Höhe vom HSV nach billigem Ermessen festzusetzen ist und im Streitfall vom zuständigen Gericht überprüft werden kann, die höchstens jedoch 2.500 € betragen darf, verpflichtet. Maßgeblich für die Anzahl der Verstöße ist die Zahl der rechtswidrig angebotenen Besuchsrechte oder Tickets.

4.6 Bei einem Verstoß gegen das Verbot gemäß Ziffer 4.5 Satz 1 ist der HSV berechtigt, a) vom Veranstaltungsvertrag zurückzutreten und/oder b) die Tickets zu sperren und dem Ticketinhaber den Besuch der Veranstaltung zu verweigern. Sofern der Vertragspartner aufgrund des Rücktritts oder der Sperrung einen Rückerstattungsanspruch haben sollte, ist der HSV verpflichtet, diesen im Rahmen der Festsetzung der Vertragsstrafe zu berücksichtigen. Das Recht zum Rücktritt gemäß Satz 1 besteht auch für andere Veranstaltungsverträge, die der Besteller mit dem HSV geschlossen hat.

4.7 Bei einem Verstoß gegen das Verbot gemäß Ziffer 4.5 Satz 1 behält sich der HSV unbeschadet seiner Vertragsfreiheit ferner vor, a) den jeweiligen Vertragspartner in Zukunft vom Ticketerwerb auszuschließen und b) die gespeicherten Daten des Vertragspartners an andere Vereine zu übermitteln, um den Schutz der in Ziffer 4.4 Satz 1 genannten Interessen (insbesondere die Sicherheit aller Besucher sowie die Einhaltung eines sozialen Preisgefüges) möglichst effektiv zu gewährleisten.

4.8 Ziffern 4.1 bis 4.7 beziehen sich auch auf Dauerkarten und deren Überlassung für mehrere oder einzelne Spiele. Bei einer berechtigten Weitergabe der Karte hat die Eintragung des Namens des eintretenden Vertragspartners abweichend zu den Einzelkarten auf dem dafür vorgesehenen Namensfeld auf der Rückseite der Karte zu erfolgen. Im Fall eines Vertragseintritts nach Ziffer 4.3 tritt der Dritte für die Veranstaltungen, für die ihm der Dauerkarteninhaber die Dauerkarte überlässt in den Veranstaltungsvertrag ein. Der zulässige Aufschlag für Dauerkarten bei einer berechtigten Weitergabe im Rahmen einer Vertragsübernahme durch einen Dritten nach Ziffer 4.4 1. Spiegelstrich berechnet sich anhand des 17. Teils des Gesamtpreises nach Ziffer 3.1 der Dauerkarte.

4.9 Auf Verlangen des HSV ist der Vertragspartner bei einer Weitergabe eines Tickets dazu verpflichtet, dem HSV den Namen und die Anschrift des Empfängers der Tickets mitzuteilen. Kommt er dem innerhalb einer angemessenen Frist nicht nach und ist dem HSV im Falle eines Verstoßes nach Ziffer 4.5 Satz 1 durch den Empfänger oder einen weiteren Übernehmer aus diesem Grund die Geltendmachung einer Vertragsstrafe nicht möglich, ist der HSV berechtigt, vom Vertragspartner eine Vertragsstrafe zu verlangen. Deren Höhe ist in entsprechender Anwendung von Ziffer 4.5 Satz 1 u. 2 und unter angemessener Berücksichtigung etwaiger anderer Vertragsstrafen zu bestimmen und kann im Streitfall vom zuständigen Gericht überprüft werden.

5 Verlegung von Veranstaltungen, Zuweisung anderer Plätze, Sofortige Rügepflicht bei Mängeln, Spielabbruch:

5.1 Der HSV behält sich die Verlegung einer Veranstaltung aufgrund von Terminänderungen durch den Deutschen Fußballbund (DFB) vor. Der DFB-Spielplan in der jeweils aktuellen Fassung ist maßgeblich. Wird eine Veranstaltung abgesagt oder ist der HSV, etwa aufgrund einer Anweisung des

DFB, verpflichtet, Besucherplätze nicht zu besetzen, so erhält der betroffene Besteller den Vertragspreis gegen Rückgabe des Tickets erstattet. Eine anteilige Rückerstattung des Vertragspreises bei Dauerkarteninhabern ist jedoch ausgeschlossen, sofern der Inhaber der Dauerkarte in den letzten 5 Jahren vor der Veranstaltung nicht bereits von einem solchen Wegfall betroffen war.

5.2 Der HSV behält sich weiter vor, dem Besucher auch nach Vertragsschluss einen anderen Platz für die jeweilige Veranstaltung zuzuweisen, wenn es für den HSV aus Gründen, die von ihm nicht zu vertreten sind (z.B. Bauarbeiten) nicht möglich ist, den auf dem Ticket ausgewiesenen Platz zur Verfügung zu stellen und der ersatzweise zugewiesene Platz vergleichbar ist. Andernfalls hat der HSV den auf dem Ticket angegebenen Preis zu erstatten.

5.3 Der HSV behält sich darüber hinaus vor, dem Vertragspartner auch aus sonstigen Gründen innerhalb der bestätigten Preiskategorie einen anderen Platz zuzuweisen. Der Vertragspartner hat in diesem Fall das Recht, vom Vertrag unter Einhaltung der Voraussetzungen nach Ziffer 2.6 zurückzutreten.

5.4 Beanstandungen des zugewiesenen Sitzplatzes sind vom Vertragspartner unverzüglich im Servicecenter oder bei einem Ordner zu rügen, um die Prüfung der Beanstandung und ggf. die Zuweisung eines anderen Sitzplatzes zu ermöglichen.

5.5 Kommt es ohne Verschulden des HSV zu einem endgültigen Spielabbruch ohne Fortsetzung oder Wiederholung des Spiels, hat der HSV trotz des Spielabbruchs seine Leistungspflicht erbracht. Bei einem solchen Abbruch besteht daher kein Anspruch auf eine Erstattung der Entgelte nach Ziffer 3.1. Bei einer Fortsetzung oder einer Wiederholung des Spiels gilt der geschlossene Veranstaltungsvertrag auch für die Fortsetzung oder Wiederholung.

6. Haftungsbeschränkung: Der HSV, seine gesetzlichen Vertreter oder ihre Erfüllungsgehilfen, haften nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (d.h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) besteht die Haftung auch bei einfacher Fahrlässigkeit, jedoch begrenzt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit und nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von diesen Beschränkungen unberührt.

7 Verhalten im Stadion, Vertragsstrafe, Ersatzpflicht bei Sanktionen gegen des HSV aufgrund eines Verstoßes gegen die AGB oder die Stadionordnung:

7.1 Für das Verhalten im Stadion gilt die Stadionordnung, die an den Eingängen zum Stadion aushängt.

7.2 Das Mitbringen von Glasbehältern, Dosen, Tonbandgeräten, sperrigen Gegenständen, Kühltaschen, pyrotechnischen Gegenständen, Fackeln, Wunderkerzen, Waffen und ähnlichen gefährlichen Gegenständen sowie das Mitbringen von Tieren ist untersagt. Bei Nichtbeachtung dieses Verbots kann der Verweis vom Veranstaltungsgelände erfolgen. Der HSV ist berechtigt, Gegenstände der vorgenannten Art vorläufig in Verwahrung und in Besitz zu nehmen.

7.3 Das Mitbringen von Foto-, Film- oder Videokameras, die nach ihrer Ausstattung und Größe offensichtlich als zum privaten Gebrauch dienend erkennbar sind, ist zulässig, soweit mit ihnen lediglich Aufnahmen für private Zwecke hergestellt werden. Videoaufnahmen von Spielszenen sind nicht zulässig. Eine anderweitige Nutzung dieser Aufnahmen oder eine Weitergabe der Aufnahmen über den privaten Bereich hinaus an Dritte oder eine Veröffentlichung in den Medien oder im Internet bedarf zu ihrer Zulässigkeit der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des HSV, die schriftlich unter Nachweis der zu verwendenden Aufnahme zu beantragen ist. Bei Zuwiderhandlungen wird unbeschadet weiterer Ansprüche eine Vertragsstrafe fällig, deren Höhe nach billigem Ermessen von dem HSV festzusetzen ist, höchstens jedoch je Verstoß 3.000 €. Die Vertragsstrafe kann im Streitfall vom zuständigen Gericht überprüft werden.

7.4 Jeder Inhaber einer Eintrittskarte willigt unwiderruflich für alle gegenwärtigen und zukünftigen Medien in die unentgeltliche Verwendung seines Bildes und seiner Stimme für Fotografien, Live-Übertragungen, Sendungen und/oder Aufzeichnungen von Bild und/oder Ton, die vom HSV oder deren Beauftragten im Zusammenhang mit der auf der Eintrittskarte bezeichneten Veranstaltung erstellt werden, ein.

7.5 Die Hausordnung des Stadionbetreibers und Weisungen der Ordnungskräfte sind zu beachten. Das Betreten des Spielfeldes und das Besteigen von Ab-sperrgittern sind strengstens untersagt. Bei Zuwiderhandlung wird unbeschadet weiterer Ansprüche eine vom HSV nach billigem Ermessen festzusetzende Vertragsstrafe von bis zu 500 € fällig, die vom zuständigen Gericht überprüft werden kann. Zudem kann das sofortige Verlassen des Stadions angeordnet werden.

7.6 Der HSV weist ausdrücklich darauf hin, dass Stadionbesucher, deren schuldhaftes Verhalten gegen gesetzliche Vorschriften, das Hausrecht des HSV, die Stadionordnung oder diese AGB verstößt (z.B. durch Abbrennen und/oder Verwendung pyrotechnischer Gegenstände), dem HSV für einen aus diesem Verhalten resultierenden Schaden ersatzpflichtig sind. Dies betrifft insbesondere auch Geldstrafen und/oder Sanktionen durch die zuständigen Verbände (Deutscher Fußball-Bund e.V., DFL Deutsche Fußball Liga GmbH, die Liga – Fußballverband e.V., Union of European Football Association (UEFA)), die gegen den HSV wegen eines Verstoßes verhängt werden. Etwaige Vertragsstrafen werden auf etwaige Schadensersatzansprüche des HSV angerechnet.

8 Rückgabe von Tickets und Ersatztickets:

8.1 Der Vertragspartner hat das Recht, – bezogen auf einzelne Besuchsrechte bzw. Tickets auch teilweise – von dem Veranstaltungsvertrag zurückzutreten. Der Rücktritt ist spätestens bis 18 Uhr des Vortages der Veranstaltung – sofern Tickets übersandt wurden – schriftlich (für Veranstaltungen des HSV: HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg) unter gleichzeitiger Rücksendung der Tickets zu erklären; wenn keine Tickets übersandt wurden, kann der Rücktritt auch telefonisch oder per E-Mail erklärt werden. Maßgeblich für die Einhaltung der Frist ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim HSV. Der Vertragspartner erhält den auf den Karten abgedruckten Ticketpreis abzüglich einer Stornierungsgebühr erstattet. Die Stornierungsgebühr beträgt 4 € je Ticket, mindestens jedoch 10 € je Stornierungsvorgang. Bei einem Rücktritt von einem Veranstaltungsvertrag, welcher sogenannte Kombitickets zum Gegenstand hat, fällt bei einem Rücktritt der auf die Kombitickets gewährte Nachlass weg und wird zusätzlich zur Stornierungsgebühr mit dem zu erstattenden Ticketpreis verrechnet. Ein Rücktritt am Spieltag und vor Spielbeginn ist unter den vorgenannten Bedingungen möglich, wenn dem HSV eine Wiederveräußerung des Besuchsrechts noch möglich ist. Die entsprechende Auskunft kann bei der in Ziffer 2.6 genannten Tickethotline eingeholt werden.

8.2 Dem Besteller von Einzelkarten steht bei einer Bestellung im Wege des Fernabsatzes gem. § 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht zu.

8.3 Bei Verlust oder Diebstahl von Tickets und rechtzeitiger schriftlicher Meldung durch den Vertragspartner gilt Folgendes:

8.3.1 Ein Anspruch auf Ersatz von Einzelkarten besteht nicht. Kann der HSV das Ticket jedoch sperren, wird dem Vertragspartner ein Ersatzticket gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr von 10 € ausgehändigt.

8.3.2 Dauerkarten werden bei rechtzeitiger schriftlicher Meldung – soweit eine Sperrung möglich ist – gegen eine Gebühr von 40 € ersetzt.

8.4 Defekte Dauerkarten können gegen Vorlage und Zahlung einer Gebühr von 10 € ersetzt werden. Die Gebühr entfällt, wenn der HSV den Defekt der Karte zu vertreten hat.

8.5 Im Falle des Rücktritts von einem Dauerkartenvertrag gemäß Ziffer 8.1 wird der anteilige Betrag für die zeitlich nach dem Rücktritt liegenden Spiele abzüglich der im Dauerkartenpreis enthaltenen

Rabattierung für die bereits stattgefundenen Spiele sowie abzüglich der Stornierungsgebühr erstattet.

9. Hinweis Online-Streitbeilegung: Der HSV nimmt an der Streitbeilegung für im Internet geschlossene Verträge über die von der EU unter dem externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eingerichteten Online-Plattform teil.

10 Datenschutz:

10.1 Kontaktdaten: Datenschutzrechtlich Verantwortlicher ist der HSV (Anschrift und Kontaktdaten siehe Ziffer 1.2. Der Datenschutzbeauftragte des HSV ist unter vorstehenden Kontaktdaten und unter der E-Mail-Adresse datenschutzbeauftrag-ter@hsv.de erreichbar.

10.2 Verarbeitungszweck und Rechtsgrundlage: Soweit die Bestellung voraussetzt, dass der Kunde dem HSV personenbezogene Daten (nachfolgend „Daten“) übermittelt, verarbeitet der HSV diese Daten zum Zweck von Vertragsabschluss und -erfüllung (einschließlich der Rechtsverfolgung und des Forderungseinzuges) auf Grundlage der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbes. Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO). Der HSV verarbeitet die Daten darüber hinaus auf Grundlage der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zur Wahrung seiner berechtigten Interessen (insbes. Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO). Das berechtigte Interesse liegt dabei - nach Maßgabe der nachfolgenden Regelungen - in der Vermeidung eines Forderungsausfalls des HSV oder Dritter sowie in der Übermittlung von Produktinformationen an den Kunden.

10.3 Datenkategorien: Der HSV verarbeitet nachfolgende Kategorien von Daten: Stammdaten (wie zum Beispiel Name und Adresse), Kommunikationsdaten, Vertrags- und Bestelldaten, Forderungsdaten, ggf. Zahlungs- und Verzugsinformationen.

10.4 Drittempfänger: Daten werden zur Vertragserfüllung auch mit Dritten (z.B. Dienstleistungsunternehmen) ausgetauscht. Daten dürfen ferner - auch vor Vertragsschluss - unter Beachtung der einschlägigen Regelungen an Auskunftsteilen - beispielsweise die SCHUFA - zur Vermeidung von Forderungsausfällen des HSV oder Dritter übermittelt werden, z.B. zur Erhebung von Wahrscheinlichkeitswerten für einen Forderungsausfall oder zur Übermittlung unstreitiger oder rechtskräftig festgestellter Forderungen des HSV, mit denen sich der Kunde in Verzug befindet. Die Auskunftsteile speichern die an sie übermittelten Daten auch, um sie den ihnen angeschlossenen Vertragspartnern im Rahmen der Beurteilung des Forderungsausfallrisikos bereitstellen zu können. Eine solche Bereitstellung der Daten erfolgt jedoch nur, wenn die der Auskunftsteil angeschlossenen Vertragspartner ein berechtigtes Interesse an der Übermittlung der Daten aufweisen können. Die Auskunftsteil kann zum Zwecke der Schuldnerermittlung Adressdaten mitteilen. Der Kunde kann von der Auskunftsteil Informationen zu über ihn gespeicherten Daten erhalten. Bei einem Forderungseinzug können Daten an folgende Kategorien von Empfängern übermittelt werden, sofern dies zum Einzug der Forderung erforderlich ist: Abtretungsempfänger, Auskunftsteile, Inkassounternehmen, Drittschuldner, Einwohnermeldeämter, Gerichte, Gerichtsvollzieher, Rechtsanwälte. Im Falle von Verstößen gemäß Ziffer 4.7 und/oder 7.6 können die Daten auch an Fußball-Bundesligavereine oder die in Ziffer 7.6 genannten Verbände weitergegeben werden.

10.5 Produktinformationen: Der HSV nutzt auf Grundlage der datenschutzrechtlichen Bestimmungen (insbes. Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO) Daten, um dem Kunden auf postalischem oder - unter Beachtung von § 7 Abs. 3 UWG - elektronischem Wege Informationen über sonstige Leistungen des HSV zukommen zu lassen.

10.6 Datenspeicherungsdauer: Der HSV löscht die Daten unverzüglich, wenn er hierzu verpflichtet ist, insbesondere wenn er die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben sind, nicht mehr benötigt und keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Unabhängig davon erfolgt alle drei Jahre eine Überprüfung, ob eine Löschung der Daten möglich ist.

10.7 Widerrufsrechte des Kunden: Der Kunde kann der Datenverarbeitung zu dem in Ziffer 10.5 genannten Zweck jederzeit gegenüber dem HSV widersprechen. Dem Kunden steht unabhängig

davon ab dem 25.05.2018 ein Widerrufsrecht nach Art. 14 Abs. 2 c) i.V.m. Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO zu.

10.8 Sonstige Rechte des Kunden: Dem Kunden stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Regelungen (insbes. DS-GVO) folgende Rechte zu: Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit. Zudem kann sich der Kunde bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der ihn betreffenden Daten beschweren. Die Anschrift der für den HSV zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Freie und Hansestadt Hamburg, Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Klosterwall 6 (Block C), 20095 Hamburg, Tel.: 040/42854-4040, Fax: 040/428 54-4000, E-Mail: mail-box@datenschutz.hamburg.de.

11 Anwendbares Recht, Gerichtsstand: Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Ist der Kunde Kaufmann, so sind ausschließlich die Gerichte in Hamburg zuständig.

[AGB als PDF herunterladen und speichern](#)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Erwerb von Waren (Fanartikeln) der HSV Fußball AG (Stand 29.05.2020)

1 Geltungsbereich der AGB

Sämtliche Lieferungen und Leistungen, die die HSV Fußball AG (HSV) im Zusammenhang mit dem Verkauf und der Lieferung von Waren (Fanartikeln) aus dem Onlineshop und dem Fankatalog erbringt, erfolgen ausschließlich auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

2 Bestellung

2.1 Vertragspartner des Käufers ist die HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, Tel.: 040/4155-1887, Fax: 040/4155-1234, E-Mail: info@hsv.de.

2.2 Bei einer telefonischen Bestellung erfolgt durch den Mitarbeiter des HSV nur eine mündliche Eingangsbestätigung, welcher eine weitere Eingangsbestätigung per E-Mail folgt. Der Vertrag kommt erst durch ein Bestätigungsschreiben per Post oder per E-Mail zu Stande.

2.3 Bei einer Bestellung im Onlineshop geht das Angebot für einen Vertragsabschluss vom Käufer aus, sobald dieser eine Buchung/ Reservierung eines Fanartikels auslöst. Unmittelbar vor Abgabe der Bestellung kann der Käufer seine Angaben noch einmal überprüfen und ggf. korrigieren. Nach Eingang der Bestellung erhält der Kunde eine Eingangsbestätigung per E-Mail. Sofern der HSV das Angebot des Käufers annimmt, bestätigt er dies durch eine E-Mail, die gleichzeitig die Angebotsannahme darstellt.

2.4 Die bestellte Ware wird vorbehaltlich ihrer Verfügbarkeit geliefert. Falls die Ware nicht verfügbar sein sollte, wird der Käufer unverzüglich darüber informiert und erhält etwaig erbrachte Gegenleistungen unverzüglich erstattet.

2.5 Die produktbeschreibenden Angaben, insbesondere Abbildungen, Zeichnungen, Beschreibungen, Maß-, Gewichts-, Leistungs- und Verbrauchsdaten sowie Angaben in Bezug auf die Verwendbarkeit von Geräten für neue Technologien sind insofern unverbindlich, als die gelieferte Ware nur unwesentlich (z.B. produktionsbedingt) von diesen Angaben abweicht.

2.6 Der Bestelltext wird beim HSV nicht gespeichert und kann nach Abschluss des Bestellvorgangs nicht mehr abgerufen werden. Der Käufer kann seine Bestelldaten aber unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung ausdrucken.

2.7 Der HSV ist gemäß der Regelungen der Verpackungsverordnung dazu verpflichtet, Verpackungen unserer Produkte, die nicht das Zeichen eines Systems der flächendeckenden Entsorgung (wie etwa dem „Grünen Punkt“ der Duales System Deutschland AG oder dem „RESY“-Symbol) tragen, zurückzunehmen und für deren Wiederverwendung oder Entsorgung zu sorgen. Zur weiteren Klärung der Rückgabe setzen Sie sich bei solchen Produkten bitte mit uns in Verbindung (HSV Fußball AG, Sylvesterallee 7, 22525 Hamburg, Tel.: 040/4155-1887). Wir nennen Ihnen dann eine kommunale Sammelstelle oder ein Entsorgungsunternehmen in Ihrer Umgebung, das die Verpackungen kostenfrei entgegennimmt. Sollte dies nicht möglich sein, haben Sie die Möglichkeit, die Verpackung an uns zu schicken (HSV Fußball AG, c/o TSL Logistik GmbH, Mühlenweg 144, 22844 Norderstedt). Die Verpackungen werden von uns wieder verwendet oder gemäß der Bestimmungen der Verpackungsverordnung entsorgt.

3 Zahlungsbedingungen, Lieferung, Versandkosten

3.1 Die Lieferung erfolgt – soweit der bestellte Artikel vorrätig ist – spätestens innerhalb von 5 Arbeitstagen (Montag bis Freitag, gesetzliche Feiertage ausgenommen) nach Vertragsschluss. Zusätzlich zum Warenwert fallen folgende Versand- und Verpackungskosten an: Innerhalb Deutschlands € 5,00, EU-Länder € 13,00 und Nicht-EU-Länder (sonstiges Ausland) € 25,00. Darin nicht enthalten sind die Kosten einer Rücksendung durch den Kunden im Falle eines Widerrufs gemäß der unten stehenden Widerrufsbelehrung. Diese Kosten trägt der Kunde selbst.

3.2 Der HSV ist zu Teilleistungen berechtigt, soweit dies dem Käufer zumutbar ist.

3.3 Die Zahlung erfolgt per SEPA-Lastschriftverfahren, Sofortüberweisung.de, Paypal oder per Kreditkarte. Bei Erstbestellungen oder Neukunden sind die Zahlarten Sofortüberweisung.de, Paypal und Kreditkarte möglich. Auslandsbestellungen sind nur per Kreditkarte möglich. Bei Zahlung per Kreditkarte wird die Kreditkarte sofort nach Abschluss des Bestellvorgangs belastet. Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware im Eigentum des HSV. Gerät der Käufer in Verzug, so hat er unbeschadet weiterer Ansprüche des HSV (z.B. Zinsen, Rückbuchungsgebühren) zusätzlich eine pauschale Mahn- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 5,00 zu zahlen. Dem Käufer ist der Nachweis gestattet, dass der Aufwand nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist.

3.4 Der HSV wird den entsprechenden SEPA-Lastschrifteinzug rechtzeitig vorab ankündigen (sog. Pre-Notification). Die Frist für die Pre-Notification wird auf vier Kalendertage vor Fälligkeit und Lastschrifteneinzug verkürzt.

3.5 Im Falle eines wirksamen Widerrufs erfolgt die Zurückgewährung der vom HSV empfangenen Leistungen durch dasselbe Zahlungsmittel, das der Käufer bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat. Der HSV kann die Rückzahlung verweigern, bis er die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis der Käufer den Nachweis erbracht hat, dass er die Waren zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

4 Widerrufsbelehrung

- Beginn der Widerrufsbelehrung -

4.1 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (HSV Fußball AG, c/o TSL Logistik GmbH, Mühlenweg 144, 22844 Norderstedt, Tel.: 040/4155-1887, Fax: 040/4155-1234 oder E-Mail: merchandising@hsv.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

4.2 Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Hinweis: Ausgeschlossen vom Widerrufsrecht Gem. § 312g Abs. 2 BGB sind vom Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen solche Waren ausgeschlossen, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind (z.B. Trikots mit individueller Beflockung), Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde sowie Lieferungen von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnement-Verträgen.

4.3 Muster-Widerrufsformular

Zur Ausübung ihres Widerrufsrechts gemäß der Widerrufsbelehrung können Sie nachfolgendes Muster-Widerrufsformular verwenden. Sie sind zur Verwendung des Muster-Widerrufsformulars nicht verpflichtet.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An: HSV Fußball AG Sylvesterallee 7 22525 Hamburg Tel. +49 (0) 40/4155-1887 Fax: +49 (0) 40/4155-1234 E-Mail: info@hsv.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf folgender Waren(*) _____ / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*) _____

bestellt am(*)/erhalten am(*): _____/_____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum: _____

(*) = unzutreffendes streichen

5 Gewährleistungsrechte, Haftungsbeschränkung

5.1 Bei allen Fanartikeln aus dem Onlineshop gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte, soweit nicht etwas anderes vereinbart wurde.

5.2 Der Hamburger Sport-Verein e.V. und die HSV Fußball AG, ihre gesetzlichen Vertreter oder ihre Erfüllungsgehilfen haften nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei der Verletzung

vertragswesentlicher Pflichten besteht die Haftung auch bei einfacher Fahrlässigkeit, jedoch begrenzt auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Ansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben von vorstehenden Beschränkungen unberührt.

6 Verkauf von individualisierten und nach Kundenwunsch erstellten Produkten

6.1 Übermittelt der Käufer ein eigenes Motiv oder nimmt sonstigen Einfluss auf das Produkt (Textpersonalisierung), versichert der Käufer gegenüber dem HSV, dass Text und Motiv frei von Rechten Dritter sind. Der Kunde verpflichtet sich, keine Daten zu übermitteln, deren Inhalte Schutzrechte Dritter (z.B. Kennzeichenrechte, Urheberrechte) verletzen oder gegen bestehende Gesetze oder gegen die guten Sitten verstoßen.

6.2 Der HSV behält sich vor bei der Bestellung von individualisierten Produkten eine besondere Prüfung durchzuführen und rassistisch, politisch und individuell diskriminierende Textinhalte und die Produktbestellung entsprechend abzulehnen.

7 Alternative Streitbeilegung

Verbraucher können zur Online-Streitbeilegung die von der EU unter dem externen Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eingerichtete Onlineplattform nutzen. Der HSV ist nicht verpflichtet, aber grundsätzlich bereit, an einer außergerichtlichen Streitbeilegung teilzunehmen.

8 Anwendbares Recht, Gerichtsstand, Datenschutz, Batterierücksendung

8.1 Es gilt ausschließlich deutsches Recht. UN-Kaufrecht findet keine Anwendung. Wenn der Käufer die Bestellung als Verbraucher abgegeben hat und zum Zeitpunkt der Bestellung seinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen Land hat, bleibt die Anwendung zwingender Rechtsvorschriften dieses Landes von der in Satz 1 getroffenen Rechtswahl unberührt.

8.2 Ist der Käufer Kaufmann im Sinne des HGB, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland oder ist sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt, so ist der ausschließliche Gerichtsstand für alle Auseinandersetzungen aus und im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis Hamburg.

8.3 Sämtliche vom Käufer übermittelten Daten werden vom HSV unter Einhaltung der maßgeblichen Datenschutzbestimmungen erhoben, verarbeitet und genutzt. Der Kunde ist mit der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Weitergabe seiner Daten einverstanden, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist. Es gilt die Datenschutzerklärung.

8.4 Bitte beachten Sie, dass die Entsorgung von Batterien über den Hausmüll ausdrücklich verboten ist und Sie zur Rückgabe gesetzlich verpflichtet sind. Batterien sind mit dem Zeichen (Logo „Abfallbehälter“) gekennzeichnet und mit einem der chemischen Symbole versehen: Cd (= Batterie enthält Cadmium); Hg (= Batterie enthält Quecksilber); Pb (= Batterie enthält Blei) Bei uns gekaufte Batterien können Sie nach Gebrauch unter oben stehender Adresse per Post auf unsere Kosten an uns zurücksenden oder an einer offiziellen Sammelstelle in Ihrer Nähe zurückgeben.

9 Hamburger SV Geschenkkarte

9.1 Aussteller dieser Karte ist die HSV Fußball AG.

9.2 Die Karte kann nach Aufladen mit einem Guthabenbetrag in den HSV-Fanshops sowie im Internet unter www.hsv.de als Zahlungsmittel eingesetzt werden.

9.3 Das Kartenguthaben wird bei jedem Einsatz um den Einkaufswert vermindert. Ist das Kartenguthaben verbraucht wird die Karte ungültig.

9.4 Ansprüche können nur bei Vorlage der Karte geltend gemacht werden. Die Karte ist nicht personalisiert, frei übertragbar und kann nicht erneut aufgeladen werden. Als Berechtigter gilt, wer die Karte vorlegt.

9.5 Das Guthaben dieser Karte wird nicht verzinst und nicht gegen Bargeld ausgezahlt. Es verjährt, sofern und soweit es nicht vor Ablauf des dritten auf die Aktivierung der Karte folgenden Kalenderjahres durch Einsatz als Zahlungsmittel in den HSV-Fanshops, sowie im Internet unter www.hsv.de verbraucht wurde.

9.6 Eine Haftung der HSV Fußball AG für Verlust, Beschädigung, Zerstörung, Nichtlesbarkeit, Missbrauch oder Entwendung der Karte besteht nur, sofern dies auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der HSV Fußball AG oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von ihr beruht. Der Ersatz oder die Sperrung der Karte ist ausgeschlossen. Die Ablehnung einer Zahlung wird im Einzelfall vorbehalten, wenn die Zahlung aufgrund einer technischen Störung nicht möglich ist.